

**GRI Content Index and UN Global Compact Principles**

Die GRI-Standards repräsentieren die globale beste Praxis für die öffentliche Berichterstattung zu verschiedenen ökonomischen, ökologischen und sozialen Auswirkungen. Eine auf den Standards basierende Nachhaltigkeitsberichterstattung informiert über die positiven oder negativen Beiträge einer Organisation zu einer nachhaltigen Entwicklung.

Die GRI-Standards sind ein modulares System miteinander verbundener Standards. Drei Serien von Standards unterstützen den Berichterstattungsprozess: die GRI-Universalstandards, die für alle Organisationen gelten, die GRI-Branchenstandards, die für bestimmte Branchen gelten, und die GRI-Themenstandards, die jeweils Angaben zu einem bestimmten Thema enthalten. Die Anwendung dieser Standards zur Bestimmung der wesentlichen (relevanten) Themen hilft Organisationen, eine nachhaltige Entwicklung zu erreichen.

GRI-Standard		Seite	Kommentar und Online-Ergänzung	UN Global Compact
<b>1. Universelle Standards 2021</b>				
<b>GRI 1: Grundlagen 2021</b>				
	Anforderung 7: Veröffentlichung eines GRI-Index		Einzusehen unter: <a href="http://www.kpluss.com/griinhaltsindex">www.kpluss.com/griinhaltsindex</a>	
	Anforderung 8: Bereitstellung einer Anwendungserklärung			
<b>GRI 2: Allgemeine Angaben 2021</b>				
<b>Die Organisation und ihre Berichtspraktiken</b>				
2-1	Organisationsprofil	28-29, 39-40, 251-252, 271	Betriebsstätten siehe: <a href="http://www.kpluss.com/standorte">www.kpluss.com/standorte</a>	
2-2	Entitäten, die in der Nachhaltigkeitsberichterstattung der Organisation berücksichtigt werden	195-196, 251-252		
2-3	Berichtszeitraum, Berichtshäufigkeit und Kontaktstelle	33, 271		
2-4	Richtigstellung oder Neudarstellung von Informationen	33-34		
2-5	Externe Prüfung	76, 263-266		
<b>Tätigkeiten und Mitarbeiter:innen</b>				
2-6	Aktivitäten, Wertschöpfungskette und andere Geschäftsbeziehungen	36-44, 251-252, 269		
2-7	Angestellte	72-75	Aus rechtlichen Gründen ist es uns nicht gestattet, die nicht veröffentlichten Informationen so wie von GRI gefordert zu veröffentlichen.	6
2-8	Mitarbeiter:innen, die keine Angestellten sind			
<b>Unternehmensführung</b>				
2-9	Führungsstruktur und Zusammensetzung	108-119		
2-10	Nominierung und Auswahl des höchsten Kontrollorgans	108-119		
2-11	Vorsitzende:r des höchsten Kontrollorgans	18-27, 113		
2-12	Rolle des höchsten Kontrollorgans bei der Beaufsichtigung der Bewältigung der Auswirkungen	18-27, 45-49, 76-107, 121-124, 136-154		
2-13	Delegation der Verantwortung für das Management der Auswirkungen	108-135		
2-14	Rolle des höchsten Kontrollorgans bei der Nachhaltigkeitsberichterstattung	18-27, 263-266		
2-15	Interessenkonflikte	108-119		
2-16	Übermittlung kritischer Anliegen	120		
2-17	Gesammeltes Wissen des höchsten Kontrollorgans	108-119		
2-18	Bewertung der Leistung des höchsten Kontrollorgans	108-119		
2-19	Vergütungspolitik	164-184		
2-20	Verfahren zur Festlegung der Vergütung	164-184		
2-21	Verhältnis der Jahresgesamtvergütung	74-75, 164-184		

<b>Strategie, Richtlinien und Praktiken</b>					
2-22	Anwendungserklärung zur Strategie für nachhaltige Entwicklung	14-17			
2-23	Verpflichtungserklärung zu Grundsätzen und Handlungsweisen	96-97, 119, 136-153			10
2-24	Einbeziehung politischer Verpflichtungen	125			
2-25	Verfahren zur Beseitigung negativer Auswirkungen				
2-26	Verfahren für die Einholung von Ratschlägen und die Meldung von Anliegen	94-97			10
2-27	Einhaltung von Gesetzen und Verordnungen	120			7, 8
2-28	Mitgliedschaft in Verbänden und Interessengruppen			Einzusehen unter: <a href="http://www.kpluss.com/stakeholder">www.kpluss.com/stakeholder</a>	
<b>Einbindung von Stakeholdern</b>					
2-29	Ansatz für die Einbindung von Stakeholdern	81-84			
2-30	Tarifverträge	72-75			3
<b>GRI 3: Wesentliche Themen 2021</b>					
<b>Angaben zu wesentlichen Themen</b>					
3-1	Verfahren zur Bestimmung wesentlicher Themen	33-34, 48-49			
3-2	Liste der wesentlichen Themen	33-34, 48-49			
3-3	Management von wesentlichen Themen	33-34, 36-44, 48-49, 76-107, 120-124, 136-154			
<b>3. Themenstandards</b>					
<b>GRI 200: Ökonomie</b>					
<b>GRI 3: Wesentliche Themen 2021</b>					
3-3	Management von wesentlichen Themen	33-34, 36-44, 48-49, 76-107, 120-124, 136-154			
<b>GRI 201: Wirtschaftliche Leistungen 2016</b>					
201-1	Unmittelbar erzeugter und ausgeschütteter wirtschaftlicher Wert	44			
201-2	Finanzielle Folgen des Klimawandels für die Organisation und andere mit dem Klimawandel verbundene Risiken und Chancen	136-153		Ergänzende Informationen stellen wir über die Teilnahme an CDP bereit: <a href="http://www.cdp.net/en/responses">www.cdp.net/en/responses</a>	7
201-3	Verbindlichkeiten für leistungsorientierte Pensionspläne und sonstige Vorsorgepläne	204			
<b>GRI 205: Antikorrruption 2016</b>					
205-1	Betriebsstätten, die auf Korruptionsrisiken geprüft wurden	94-97, 120, 122			10
205-2	Kommunikation und Schulungen zu Richtlinien und Verfahren zur Korruptionsbekämpfung	94-97			10
<b>GRI 206: Wettbewerbswidriges Verhalten 2016</b>					
206-1	Rechtsverfahren aufgrund von wettbewerbswidrigem Verhalten, Kartell- und Monopolbildung	119-121			10
<b>GRI 207: Steuern 2019</b>					
207-1	Steuerkonzept	119-120			
207-2	Tax Governance, Kontrolle und Risikomanagement	120, 136-153			
207-3	Einbeziehung von Stakeholdern und Management von steuerlichen Bedenken	81-84			

207-4	Länderbezogene Berichterstattung			Einzusehen unter: <a href="http://www.kpluss.com/konzernzahlungsbericht">www.kpluss.com/konzernzahlungsbericht</a>	
<b>GRI 300: Ökologie</b>					
<b>GRI 3: Wesentliche Themen 2021</b>					
3-3	Management von wesentlichen Themen	33-34, 36-44, 48-49, 76-107, 120-124, 136-154			
<b>GRI 302: Energie 2016</b>					
302-1	Energieverbrauch innerhalb der Organisation	91-94			7, 8
302-2	Energieverbrauch außerhalb der Organisation	94			7, 8
<b>GRI 303: Wasser und Abwasser 2018</b>					
303-1	Wasser als gemeinsam genutzte Ressource	87-89		Die Feststellung der ab- und prozesswasserbedingten Auswirkungen findet im Rahmen des wasserrechtlichen Zulassungsverfahrens statt.	7, 8
303-2	Umgang mit den Auswirkungen der Wasserrückführung	87-89		Wir halten uns an die geltenden Gesetze und betrieblichen Genehmigungen. Informationen zum Gewässerschutz finden Sie hier: <a href="http://www.kpluss.com/gewaesserschutz">www.kpluss.com/gewaesserschutz</a>	7, 8
303-3	Wasserentnahme	87-89			7, 8
303-4	Wasserrückführung	87-89			7, 8
<b>GRI 305: Emissionen 2016</b>					
305-1	Direkte THG-Emissionen (Scope 1)	91-94			7, 8
305-2	Indirekte energiebedingte THG-Emissionen (Scope 2)	91-94			7, 8
305-3	Sonstige indirekte THG-Emissionen (Scope 3)	91-94		Wir erfassen einen ausgewählten Teil der Scope 3 Emissionen für nachgelagerte Transporte (GHG Protocol, Category 4: Downstream transportation and distribution).	7, 8
305-4	Intensität der THG-Emissionen	94			7, 8
<b>GRI 306: Abwasser und Abfall 2016</b>					
MM3	Gesamtmenge von Abraum, Gestein, Bergmaterial und Schlämmen sowie Art der damit verbundenen Risiken	89-90			
<b>GRI 308: Umweltbewertung der Lieferanten 2016</b>					
308-1	Neue Lieferanten, die anhand von Umweltkriterien überprüft wurden	94-95		Ein Ziel der K+S Gruppe ist es, bis 2025 mehr als 90 Prozent ihres Einkaufsvolumens durch den K+S Supplier Code of Conduct (SCoC) abzudecken. Dies schließt langfristig auch unsere neuen Lieferanten mit ein. Der SCoC enthält umfangreiche Anforderungen im Umweltbereich.	7
<b>GRI 400: Soziales</b>					
<b>GRI 4: Wesentliche Themen 2021</b>					
3-3	Management von wesentlichen Themen	33-34, 36-44, 48-49, 76-107, 120-124, 136-154			
<b>GRI 401: Beschäftigung 2016</b>					
401-1	Neu eingestellte Angestellte und Angestelltenfluktuation	72-75		Aus rechtlichen Gründen ist es uns nicht gestattet, die nicht veröffentlichten Informationen so wie von GRI gefordert zu veröffentlichen.	6
<b>GRI 402: Arbeitnehmer-Arbeitgeber-Verhältnis 2016</b>					
402-1	Mindestmitteilungsfrist für betriebliche Veränderungen	72-75			3
MM4	Streiks und Aussperrungen			2023 gab es in den Betriebsstätten der K+S Gruppe keine Streiks und Aussperrungen.	3
<b>GRI 403: Sicherheit und Gesundheit am Arbeitsplatz 2018</b>					
403-1	Managementsystem für Sicherheit und Gesundheit am Arbeitsplatz	78-80			
403-2	Gefahrenidentifizierung, Risikobewertung und Untersuchung von Vorfällen	78-80			

403-3	Arbeitsmedizinische Dienste	78-80			
403-4	Mitarbeiterbeteiligung, Konsultation und Kommunikation zu Sicherheit und Gesundheit am Arbeitsplatz	78-80			
403-5	Mitarbeiterschulungen zu Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz	78-80			
403-6	Förderung der Gesundheit der Mitarbeiter	78-80			
403-7	Vermeidung und Abmilderung von direkt mit Geschäftsbeziehungen verbundenen Auswirkungen auf die Arbeitssicherheit und den Gesundheitsschutz	78-80			
403-8	Mitarbeiter, die von einem Managementsystem für Sicherheit und Gesundheit am Arbeitsplatz abgedeckt sind			Die Einführung nach dem BG RCI Gütesiegel "Sicher mit System" umfasst alle eigenen Mitarbeiter der K+S Gruppe sowie Fremdfirmenmitarbeiter, deren Arbeitsplatz von der K+S Gruppe kontrolliert wird.	
403-9	Arbeitsbedingte Verletzungen	78-80			
<b>GRI 404: Aus- und Weiterbildung 2016</b>					
404-1	Durchschnittliche Stundenzahl für Aus- und Weiterbildung pro Jahr und Angestellten	74-75			6
404-2	Programme zur Verbesserung der Kompetenzen der Angestellten und zur Übergangshilfe	74-75			
404-3	Prozentsatz der Angestellten, die eine regelmäßige Beurteilung ihrer Leistung und ihrer beruflichen Entwicklung	74-75			6
<b>GRI 405: Diversität und Chancengleichheit 2016</b>					
405-1	Diversität in Kontrollorganen und unter Angestellten	80-81, 119		Aus rechtlichen Gründen ist es uns nicht gestattet, die nicht veröffentlichten Informationen so wie von GRI gefordert zu veröffentlichen.	6
405-2	Verhältnis des Grundgehalts und der Vergütung von Frauen zum Grundgehalt und zur Vergütung von Männern	74			6
<b>GRI 406: Nichtdiskriminierung 2016</b>					
406-1	Diskriminierungsvorfälle und ergriffene Abhilfemaßnahmen	80-81, 94-96, 120			1, 2, 6
<b>GRI 407: Vereinigungsfreiheit und Tarifverhandlungen 2016</b>					
407-1	Betriebsstätten und Lieferanten, bei denen das Recht auf Vereinigungsfreiheit und Tarifverhandlungen bedroht sein könnte	33-34, 120		Im Rahmen unseres Compliance-Managements wurde kein Verstoß gegen die gewerkschaftliche Vereinigungsfreiheit gemeldet.	3
<b>GRI 408: Kinderarbeit 2016</b>					
408-1	Betriebsstätten und Lieferanten mit einem erheblichen Risiko für Vorfälle von Kinderarbeit	33-34, 120		Im Rahmen unseres Compliance-Managements wurde kein Fall von Kinderarbeit gemeldet.	1, 2, 5
<b>GRI 409: Zwangs- oder Pflichtarbeit 2016</b>					
409-1	Betriebsstätten und Lieferanten mit einem erheblichen Risiko für Vorfälle von Zwangs- oder Pflichtarbeit	33-34, 120		Im Rahmen unseres Compliance-Managements wurde kein Fall von Zwangs- oder Pflichtarbeit gemeldet.	1, 2, 4
<b>GRI 414: Soziale Bewertung der Lieferanten 2016</b>					
414-1	Neue Lieferanten, die anhand von sozialen Kriterien überprüft wurden	94-95		Ein Ziel der K+S Gruppe ist es bis 2025 mehr als 90 Prozent ihres Einkaufsvolumens durch den K+S Supplier Code of Conduct (SCoC) abzudecken. Dies schließt langfristig auch unsere neuen Lieferanten mit ein. Der SCoC enthält umfangreiche Anforderungen im Sozialbereich.	1, 2
<b>GRI 415: Politische Einflussnahme 2016</b>					
415-1	Parteispenden	84			10
<b>GRI 416: Kundengesundheit und -sicherheit 2016</b>					
416-1	Beurteilung der Auswirkungen verschiedener Produkt- und Dienstleistungskategorien auf die Gesundheit und Sicherheit	42-44			
<b>GRI 417: Marketing und Kennzeichnung 2016</b>					

417-1	Anforderungen für die Produkt- und Dienstleistungsinformationen und Kennzeichnung	42-44	Mehr zu Produktverantwortung siehe: <a href="http://www.kpluss.com/produktverantwortung">www.kpluss.com/produktverantwortung</a>	
<b>GRI 418: Schutz der Kundendaten 2016</b>				
418-1	Begründete Beschwerden in Bezug auf die Verletzung des Schutzes und den Verlust von Kundendaten		Im Rahmen unseres Compliance-Managements wurde kein Verstoß gemeldet. K+S beachtet strikt die Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO).	
<b>GRI MM: Abschlussbetriebsplan</b>				
MM 10	Abschlussbetriebsplan	41		